

Zeitschrift:	Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber:	Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band:	18 (1945)
Heft:	10
Register:	Verzeichnis der Kursorte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Morsekurs über den schweiz. Landessender Beromünster ab 7. Oktober 1945

Jeden Dienstag und jeden Freitag jedes Monats, je von 0620—0639 Uhr, wie folgt:

Tempo 38 Z/Min.

- 1. Dienstag
- 3. Dienstag
- 5. Dienstag

Tempo 60 Z/Min.

- 1. Freitag
- 3. Freitag
- 5. Freitag

Tempo 48 Z/Min.

- 2. Dienstag
- 4. Dienstag

Tempo 75 Z/Min.

- 2. Freitag
- 4. Freitag

Verzeichnis der Kursorte

Es werden Kurse durchgeführt in: — *Les cours auront lieu à: — I corsi saranno tenuti a:*

Kt. Aargau	Laufen	St. Moritz	Kt. St. Gallen	Sarnen
Aarau	Moutier	Thusis *	Heerbrugg	Stans *
Baden	Münsingen		Lichtensteig	
Brugg	Porrentruy	Kt. Luzern	Rapperswil	Ct. du Valais
Lenzburg	St-Imier	Hochdorf	Rorschach	Martigny
Rheinfelden	Thun	Luzern	Sargans	Sierre
Wohlen		Sursee	St. Gallen	Sion
Zofingen	Ct. de Fribourg		Uzwil	
	Châtel-St-Denis	Ct. de Neuchâtel	Wallenstadt	Ct. de Vaud
Kt. Appenzell	Fribourg	La Chaux-de-Fonds	Werdenberg	Lausanne
Herisau	Murten *	Neuchâtel		Montreux
Trogen	Ct. de Genève	Kt. Solothurn	Ct. del Ticino	Nyon
Kt. Basel	Genève	Grenchen	Airolo *	Ste-Croix *
Basel	Kt. Glarus	Olten	Bellinzona	Yverdon
Gelterkinden	Glarus	Schönenwerd	Locarno	
Liestal	Linthal *	Solothurn	Lugano	Kt. Zug
Waldenburg	Niederurnen	Kt. Schaffhausen	Kt. Thurgau	Zug
Kt. Bern	Schwanden	Neunkirch	Arbon	Kt. Zürich
Aarberg		Schaffhausen	Bischofszell	Adliswil
Bern	Kt. Graubünden	Stein am Rhein	Frauenfeld	Bülach
Biel	Chur	Kt. Schwyz	Kreuzlingen	Dübendorf
Burgdorf	Davos	Einsiedeln	Münchwilen	Meilen
Delémont	Ilanz	Freienbach	Romanshorn	Rüti
Interlaken	Landquart	Samedan	Weinfelden	Thalwil
Langenthal	Schiers	Schwyz	Kt. Unterwalden	Uster
Langnau i. E.			Lugern *	Winterthur
				Zürich

* Hier wird ein Kurs nur durchgeführt, wenn genügend Anmeldungen vorliegen.

* Dans les localités signé avec * des cours auront lieu seulement au cas d'une participation suffisante.

* Nelle località segnate con * i corsi saranno tenuti solo se la partecipazione sarà ritenuta sufficiente.

Apparatenkenntnis für die Telephonmannschaften aller Truppengattungen

Die Tischzentrale (T.Z. 43)

Von Major Merz, Stab 3. A. K., Olten. (Schluss)

Schaltungen

Zum besseren Verständnis der Bedienung sind einige prinzipielle Erklärungen des schematischen Aufbaues notwendig.

Eine ankommende Linie, Zivilleitung oder feldmäßig erstellte Leitung, wird an den Klemmen *La* und *Lb* des Sicherungskastens angeschlossen. Durch das Linienkabel wird dieselbe mit den Klemmen *a*—*b* der Klinke des Aufruforganes verbunden. Die Verbindung von zwei Leitungen erfolgt durch die symmetrischen Schnurpaare. Die Abfrageschnur hat einen roten, die Verbindungsschnur einen schwarzen Stöpsel; beide sind in der Mitte durch einen Uebertrager galvanisch getrennt.

Beim Einsticken eines Abfragestöpsels in eine Teilnehmerklinke wird die Aufrufklappe abgetrennt. Durch Betätigung des Abfrageschlüssels wird die Leitung mit

dem Bedienungsplatz verbunden. Der gewünschte Teilnehmer wird mit der Verbindungsschnur verbunden. Der Rufstrom aus dem Netz wird mit der Ruftaste RT eingeschaltet. Durch Drehen der Kurbel wird Rufstrom aus dem Induktor gegeben.

Als Rufstromkontrolle dient das Drehschauzeichen RZ. Zur Sicherheit ist eine Rufstromwiderstandslampe in Serie mit den Rufstromquellen geschaltet. Mit dem Abfrage- und Verbindungsschlüssel kann nur mit aufrufenden oder aufgerufenen Teilnehmern gesprochen werden. Für die gleichzeitige Verbindung mit beiden Teilnehmern vom Bedienungsplatz aus muss die Mischtaste Mh/Msp benutzt werden. Diese Taste hat zwei Stellungen. Im Tiefdruck wird die Schlussklappe zurückgestellt, gleichzeitig kann auch gesprochen werden. In der Zwischenstellung wird nur ein Teil der Kontakte betätigt und damit die Stellung «Mithören» gebildet; die Gespräche können somit kontrolliert werden.